

ISS - Institut für Sicherungssysteme

HERZLICH WILLKOMMEN!

ACHTUNG: Aktuelle Hinweise zur Lehre finden Studierende hier:

Das Institut für Sicherungssysteme ISS der Bergischen Universität Wuppertal widmet sich grundlegenden Fragestellungen zum Schutz von Mensch und Infrastruktur. Kritische Infrastrukturen stellen das Rückgrat moderner Gesellschaften dar und geraten dabei zunehmend in das Zentrum gegenwärtiger Bedrohungsszenarien. Sicherungssysteme leisten durch ihre physische Schutzwirkung, Überwachungs- und Detektionseigenschaften sowie Interventionsmöglichkeiten einen wichtigen Beitrag zur Sicherung unserer Lebensbedingungen. Als wissenschaftlicher Think Tank auf dem Gebiet der Grundlagenforschung für Sicherungssysteme arbeitet das Institut gemäß der Vision der Institutsgründer theorie- und modellorientiert. Es leistet so einen Beitrag zur internationalen Forschung und bringt seine Methoden- und Systemkompetenz für die Bewertung und Optimierung von Sicherungssystemen in gesellschaftlich relevante Anwendungsfelder ein.

Zentrale strategische Forschungs- und Arbeitsfelder des Instituts sind:

- Entwicklung von Sicherheitsmetriken für die objektive und quantitative Bewertung und Optimierung von Sicherungssystemen
- Cost- Benefit- Analysen von Sicherungsmaßnahmen
- sicherheitsbezogene Risiko- und Szenarioanalysen an kritischen Infrastrukturen
- Risikoabwägungen z.B. im Zusammenhang mit

widersprüchlichen

**Anforderungen an Safety und Security oder KI- unterstützten
Entscheidungen**

• innovative Sicherungssysteme

Forschung